

# MINERGIE-A<sup>®</sup>

Mehr Lebensqualität, tiefer Energieverbrauch

Meilleure qualité de vie, faible consommation d'énergie

## Standardeingaben Polysun für Minergie-A<sup>®</sup>-Anträge

Version 1.0, Stand: März 2011

### Allgemeines

#### Klimastationen

Für die Berechnung der Produktion dürfen die Meteo-Norm-Stationen ausgewählt werden, um lokale Unterschiede in der Einstrahlung besser abzubilden. Der Bedarfs-Nachweis (SIA 380/1) muss von Gesetzes wegen mit den Standard-Stationen geführt werden, der so ermittelte Wärmebedarf ist für die Polysun-Berechnung zu übernehmen.

#### Verschattung durch Horizont

Grundsätzlich ist die Verschattung durch das Gelände durch Polysun berechnen zulassen.

Bei Verschattung durch Gebäude muss manuell korrigiert werden. Dem Polysun-Report ist eine nachvollziehbare Ermittlung der eingegebenen Werte beizulegen. Diese umfasst z.B.

- einen Kartenausschnitt (Situation) mit den untersuchten Achsen (mit Höhen und Längenangaben) und den relevanten Gebäuden
- eine Berechnung der Verschattungswinkel, basierend auf den in der Situation aufgeführten Angaben

### Eingabe/ Standard-Werte für Produktionsberechnung

#### Warmwasser

- Als Zapftemperatur ist 50°C einzusetzen
- Warmwasserbedarf: 0.3 m<sup>3</sup>/m<sup>2</sup> EBF (gem. SIA 380/1)
- Zapfprofil: Wohngebäude (VDI6002)

#### Heizung

Die Eingabe erfolgt mit der Eingabemaske "Heizwärmebedarf bekannt"

- Heizwärmebedarf ohne Warmwasser: gemäss Nachweis 380/1
- Energieverluste (Transmission + Lüftung): gemäss Nachweis 380/1

#### Zertifizierungsstelle MINERGIE-A<sup>®</sup>

St. Jakobs-Strasse 84, 4132 Muttenz

Telefon 061 467 42 64, Fax 061 467 45 43

[agentur@minergie.ch](mailto:agentur@minergie.ch), [www.minergie.ch](http://www.minergie.ch)